

Alle hier aufgeführten Begriffe werden in direktem Bezug zum Corona-Virus erklärt.

2G-Regel	Zutritt nur für vollständig Geimpfte oder Genesene.
2G-plus-Regel	Zutritt nur für vollständig Geimpfte oder Genesene, die zusätzlich einen negativen Schnelltest/PCR-Test (darf maximal 24 Stunden alt sein) vorweisen können.
3G-Regel	Zutritt nur vollständig Geimpfte, Genesene, oder Getestete. Als Testnachweis wird nur ein Schnelltest oder PCR-Test akzeptiert, der nicht älter als 24 Stunden ist.
3G-plus-Regel	Zutritt nur für vollständig Geimpfte, Gene, oder Getestete. Als Testnachweis wird nur ein PCR-Test akzeptiert, der nicht älter als 24 Stunden ist.
Absonderung	Absonderung ist der Oberbegriff von Quarantäne und Isolation: Es umfasst Quarantäne bei Verdacht auf eine Infektion und Isolation bei bestätigter Infektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2. In beiden Fällen müssen sich die Betroffenen von anderen Menschen fernhalten.
Aerosole	Gemisch aus festen und/oder flüssigen Stoffen und Gasen, wie beispielsweise Luft. Aerosole schweben längere Zeit in der Luft und werden unter anderem mit dem Atem ausgestoßen. Hauptübertragungsweg des Corona-Virus.
AHA-Regeln	AHA = A bstand halten, H ygiene beachten und A lltagsmaske tragen.
Antigene	Antigene sind Eiweiße, die sich auf der Oberfläche von Viren wie beispielsweise dem Coronavirus befinden und von unserem Immunsystem als Fremdkörper erkannt werden. Zur Abwehr der Antigene bildet unser Immunsystem Antikörper.

Antigene des SARS-CoV-2 Virus können mithilfe eines Antigen-Schnelltest nachgewiesen werden.

Antikörper

Körpereigene Abwehrstoffe, die selbstständig vom Immunsystem gegen den Krankheitserreger gebildet werden.

Antikörper des Coronavirus, die im Blut nachgewiesen werden, können anzeigen, ob die Person bereits an Corona erkrankt war.

Unklar ist bisher jedoch, ob die Person dann dauerhaft immun gegen das Virus ist.

Asymptomatisch

Untypische oder fehlende Krankheitssymptome.

Die asymptomatische Person kann trotzdem ansteckend sein, der Erreger kann im Körper nachgewiesen werden.

Ausscheider

Person ohne Krankheitsanzeichen – evtl. auch asymptomatisch –, die aber das Virus ausscheidet und seine Mitmenschen infizieren kann.

Booster-Impfung

Um den Impfschutz auf Dauer aufrecht zu erhalten, ist bei den meisten Impfungen nach einiger Zeit eine Auffrischung, eine sogenannte Booster-Impfung nötig. Das ist auch bei den Corona-Vakzinen der Fall. Im Gegensatz zur Grundimmunisierung muss dabei nur eine Dosis verabreicht werden. Dieses Vorgehen ist nicht neu und bei anderen Impfungen – etwa gegen Tetanus und Diphtherie – seit langem etabliert.

Coronaviren

Viren, die zu Atemwegserkrankungen beim Menschen führen können.

Das Coronavirus SARS-CoV-2 kann die Krankheit COVID-19 verursachen.

COVID-19

Bezeichnung der Erkrankung, die durch das SARS-CoV-2-Virus verursacht wird.

COVID-19 ist die Kurzform für „**Corona Virus Disease 2019**“.

Epidemie	Auftreten von Erkrankungen mit gleicher Ursache; räumlich und zeitlich begrenzt. Begrifflichkeit wird meistens bei Infektionskrankheiten genutzt.
Epidemiologie	Lehre von der Entstehung, Verbreitung, Bekämpfung und Bedeutung für die Bevölkerung von Epidemien, Massenerkrankungen und Schäden für die Zivilisation.
Evidenz	Gesicherte wissenschaftliche Erkenntnis. Bedeutung in der Medizin: Der Nutzen einer Maßnahme wurde durch wissenschaftliche Studien nachgewiesen.
Fallzahl	Anzahl der erkrankten oder angesteckten Personen einer Bevölkerungsgruppe. Anzahl der Personen, die wegen einer Infektion oder Krankheit medizinisch versorgt werden müssen.
Falsch-negativ	Testergebnis, das negativ ausfällt, obwohl die getestete Person den Erreger in sich trägt.
Falsch-positiv	Testergebnis, das positiv ausfällt, obwohl die getestete Person den Erreger nicht in sich trägt.
FFP-Masken	Abkürzung für die englische Bezeichnung „filtering face piece“; also eine filtrierende Halbmaske. Die Masken sollen vor dem Einatmen von Aerosolen und Tröpfchen schützen. FFP-Masken filtern die Luft, die ein- und ausgeatmet wird, und bieten somit Eigen- sowie auch Fremdschutz.
Herdenimmunität	Ist eine bestimmte Anzahl an Menschen einer Bevölkerungsgruppe gegen den Erreger immun, verbreitet sich der Erreger innerhalb dieser Gruppe nicht

weiter und eine Herdenimmunität innerhalb dieser Gruppe (Herde) ist gegeben.

Hospitalisierungsrate	Die Hospitalisierungsrate (auch als Hospitalisierungsinzidenz bezeichnet) ist die Zahl der Krankenhauseinweisungen pro 100.000 Einwohner in einem bestimmten Zeitraum.
Hotspot	Gebiet, in dem sich vermehrt Menschen mit dem Coronavirus angesteckt haben, im Vergleich zu anderen Gebieten.
Immunität	Unempfindlichkeit des Immunsystems gegenüber eines Krankheitserregers; beispielsweise nach einer Erkrankung an eben diesem oder nach einer Impfung gegen den Erreger.
Impfpflicht	Eine Impfpflicht liegt vor, wenn eine Schutzimpfung für Menschen, oder Tiere gesetzlich vorgeschrieben ist. Ungeimpfte Personen werden mit einer Strafe belegt. Hiervon zu unterscheiden ist der Impfzwang .
Impfung	Vorbeugende Immunisierung gegen das Coronavirus per Injektion mit entweder abgeschwächten oder abgetöteten Erregern, wie beispielsweise mRNA oder Vektorimpfstoffe.
Impfreaktion (Immunantwort)	Reaktion des Immunsystems auf die Impfung. Der Körper wird durch die Impfung zu einer Abwehrreaktion angeregt, um Antikörper bilden zu können, was zu einer Reaktion des Immunsystems führen kann, wie zum Beispiel Fieber, Schüttelfrost, Rötung oder Schwellung der Einstichstelle.
Impfzwang	Die Impfung erfolgt von außen – evt. auch gegen den eigenen Willen – unter Anwendung oder Androhung von Gewalt. Hiervon zu unterscheiden ist die Impfpflicht.

Infektion	<p>Eindringen des Erregers in den menschlichen Organismus (und die Vermehrung des Erregers dort). Eine Infektion führt nicht immer zum Ausbruch der Krankheit.</p>
Inzidenz	<p>Lateinisch für Vorfall, Ereignis. Häufigkeit von neuen Ansteckungen durch das Coronavirus in einem bestimmten Zeitraum für ein bestimmtes Gebiet bezogen auf eine bestimmte Einwohnerzahl. Beispiel: 7-Tage-Inzidenz = Neuinfektionen innerhalb von sieben Tagen bezogen auf 100.000 Einwohner. Je höher die Inzidenz, umso höher die Gefahr einer Ansteckung.</p>
Isolation	<p>Eine behördlich angeordnete Absonderung (Fernhalten von anderen Menschen) für Personen, bei denen eine SARS-CoV-2-Infektion mittels PCR-Test bestätigt wurde. Je nach Schwere der Erkrankung kann die Isolation sowohl zu Hause als auch im Krankenhaus oder in einer anderen Einrichtung erfolgen.</p>
Letalität	<p>Anteil der Verstorbenen aller Erkrankten durch einen Erreger.</p>
Lockdown	<p>„Absperrung“ Schließungen öffentlicher Einrichtungen und Einschränkungen des öffentlichen Lebens, um die Pandemie einzudämmen.</p>
mRNA (-Impfstoff)	<p>Abkürzung für Messenger-RiboNucleic Acid. mRNA ist in jeder Zelle des Körpers vorhanden und es überträgt genetische Informationen aus dem Zellkern an den Zellort, wo Proteine gebildet werden (siehe Antigene).</p>

Beim mRNA-Impfstoff werden keine Erreger oder Bestandteile dessen (Antigene) benötigt. Bei dieser Art der Impfung wird die reine Information für die Herstellung von Antigenen an die Zelle weitergegeben, die diese dann bildet.

Mund-Nase-Schutz Wirksamster Schutz vor Ansteckung neben der Einhaltung der Hygienemaßnahmen, um die Pandemie einzudämmen.

Pandemie Auftreten von Erkrankungen mit gleicher Ursache, räumlich unbegrenzt.
Covid-19 wurde am 11.03.2020 von der WHO (World Health Organization) zu einer Pandemie erklärt.

Paul-Ehrlich-Institut (PEI) Bundesinstitut für Impfstoffe und biomedizinische Arzneimittel im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Gesundheit (BMG). Erforscht, bewertet und lässt biomedizinische Human-Arzneimittel und immunologische Tierarzneimittel zu. Prüft und genehmigt Anträge auf klinische Prüfungen von Impfstoffen und biomedizinischen Arzneimitteln in Deutschland.
Das Durchführen einer klinischen Prüfung darf in Deutschland erst nach Genehmigung des PEI und mit einem positiven Ethikvotum durchgeführt werden.

Peer-Review Englisch für Begutachtung durch Gleichrangige (Peers). Besonderes Verfahren zur Überprüfung einer wissenschaftlichen Arbeit durch unabhängige Gutachter aus dem gleichen Fachgebiet, bevor die wissenschaftlichen Ergebnisse veröffentlicht werden.

PSA (persönliche Schutzausrüstung) Ausrüstung, die eine Person trägt, um sich vor Risiken zu schützen.

Präsymptomatik Prä steht lateinisch für vor.

Zustand vor dem Auftreten von Symptomen einer Infektion.

Man kann ein Virus verbreiten, noch bevor man selbst Symptome aufweist.

Priorisierung

Priorisierung = Bevorzugung.

Hier: Impfpriorisierung

Wegen begrenzter Impfstoffverfügbarkeit werden bestimmte (vulnerable oder systemrelevante) Personengruppen bevorzugt geimpft. Entweder um diese Personen wegen ihrer Vulnerabilität zu schützen oder weil sie beruflich engen Kontakt zu vulnerablen Personengruppen haben.

Quarantäne

Eine zeitlich begrenzte häusliche Absonderung (Fernhalten von anderen Menschen) für Personen, bei denen der Verdacht auf eine Infektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 besteht bzw. die möglicherweise das Virus ausscheiden. Die Quarantäne kann sowohl behördlich angeordnet sein als auch freiwillig erfolgen.

R (Reproduktionszahl)

Reproduktion= Vervielfältigung.

R beschreibt, wie viele Menschen durch eine erkrankte Person im Durchschnitt angesteckt werden.

Risikogebiet

Region (Gebiet) mit besonders hohem Infektionsaufkommen.

Risikogruppe

Personengruppen mit erhöhtem Risiko für schwere Erkrankungsverläufe.

Robert-Koch-Institut

Zentrale Einrichtung der Bundesregierung auf dem Gebiet der Krankheitsüberwachung und -prävention.

SARS-CoV-2

Offizielle Bezeichnung des neuartigen Coronavirus. Erreger aus der Gruppe der Coronaviren.

SARS steht für „schweres akutes respiratorisches Syndrom“.

Social Distancing

Deutsch = soziale Distanzierung.

Kein oder reduzierter (körperlicher) Kontakt zu anderen Menschen zur Eindämmung einer ansteckenden Krankheit durch beispielsweise Verhaltensregeln wie 1,5m Abstand zu anderen Personen zu halten oder Menschenansammlungen zu vermeiden.

STIKO

= Ständige Impfkommission.

Unabhängiges Expertengremium, tätig am RKI.

Gibt in Deutschland die Empfehlung für das Impfen gegen eine Infektionskrankheit an.

Superspreader (Event)

Eine Person, die infektiös ist und durch viele soziale Kontakte eine Virusinfektion verbreitet.

Ein Superspreader-Event ist eine Veranstaltung, auf der viele Menschen durch infektiöse Personen angesteckt werden können.

Tröpfcheninfektion

Bei einer Tröpfcheninfektion gelangen Erreger, die sich im Rachenraum oder den Atemwegen angesiedelt haben, durch Husten, Niesen oder Sprechen als Tröpfchen nach außen und können anschließend von einer anderen Person beispielsweise eingeatmet werden.

Ansteckungen durch Tröpfchen passieren innerhalb einer Entfernung von etwa einem bis zwei Metern.

Übersterblichkeit

Erhöhte Sterblichkeit innerhalb eines Zeitraums gegenüber der normal durchschnittlichen Sterblichkeit in einer Bevölkerungsgruppe als Folge einer Häufung bestimmter Erkrankungen.

Vakzin

Fachbegriff für Impfstoff.

Vakzination	Fachbegriff für Impfung.
Vektorimpfstoff	Vektorimpfstoffe bestehen aus harmlosen Viren (Vektoren), die im menschlichen Körper nicht oder nur sehr begrenzt vermehrungsfähig sind. Damit das menschliche Immunsystem die Abwehr gegen den Krankheitserreger aufbauen kann, muss es mit Antigenen des Krankheitserregers in Kontakt kommen. Diese Information wird dann in der Körperzelle abgelesen, das Antigen des Krankheitserregers hergestellt und dem Immunsystem präsentiert. Somit wird die beim Impfen erwünschte Immunantwort ausgelöst.
Virus	Viren sind infektiöse organische Strukturen, die in die Zellen des Wirtes eindringen und diese zur Vermehrung nutzen.
Viruslast	Als Viruslast bezeichnet man die Anzahl an Viren in einer bestimmten Menge Patientenblut.
Vulnerabilität	= Verletzbarkeit, Verwundbarkeit. Anfälligkeit, an einer Infektion zu erkranken, und Grad des Risikos für einen schweren Verlauf; beispielsweise aufgrund fortgeschrittenen Alters oder bestimmter Vorerkrankungen, die das Immunsystem schwächen.